

Sehr geehrte Eltern,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

25.09.18

ich begrüße Sie und euch alle recht herzlich! Wir freuen uns auf ein interessantes, vielfältiges und erfolgreiches neues Schuljahr 2018/19!  
Mit dem Schulbrief möchten wir Sie mehrmals im Jahr über Neuigkeiten informieren, die die gesamte Schulgemeinschaft betreffen.

### **Neue 5. Klässler**

Am ersten Schultag konnten wir im voll besetzten Musiksaal 76 neue Schülerinnen und Schüler begrüßen, unterstützt von Eltern, Omas, Opas und weiteren Freunden und Verwandten. Die Einschulungsfeier wurde stimmungsvoll von der Klasse 6b eröffnet, die unter der Leitung von Herrn Gehrig zwei schöne – eigens auf das MBG ausgerichtete - Begrüßungslieder gesungen hat. Unsere Lehrkräfte freuen sich auf die neuen Schützlinge und haben für die erste Stunde und den Kennenlerntag am nächsten Vormittag ein schönes Programm vorbereitet. Unterstützt wurden sie dabei von unseren PatenschülerInnen, die ebenfalls halfen, schnell Orientierung an der neuen Schule zu bekommen. In der sich an die Einschulungsfeier anschließenden Saftbar sah man rundum zufriedene Gesichter.

Die Schulleitung bedankt sich bei allen Mitwirkenden, insbesondere auch bei den Eltern und Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen, die ein schmackhaftes Kuchenbüffet vorbereiteteten.

### **Unterrichtsversorgung**

Die Unterrichtsversorgung ist derzeit noch gut, wir können den Pflichtunterricht abdecken und sogar einen außerordentlichen Wahlbereich anbieten, unterstützt von vielen Jugendbegleitern und außerschulischen Partnern.

Allerdings sind wir – wie alle Schulen, dies können Sie nahezu täglich der Presse entnehmen - in manchen Fächern sehr knapp besetzt. Sollte es im Laufe des Schuljahres zu Ausfällen von Lehrkräften kommen, werden auch wir von Kürzungen - auch im Pflichtbereich – nicht verschont bleiben. Wir weisen auch noch einmal darauf hin, dass vom Land erneut eine große Fortbildungswelle angekündigt wurde. So sollen im Herbst 2018 und im Frühjahr 2019 die Fortbildungen zum neuen Bildungsplan für die Klassen 9/10 sowie für die Reform der Kursstufe 1/2 ab 2019 in den verschiedensten Fächern durchgeführt werden. All diese Herausforderungen werden nicht ohne Unterrichtsausfall möglich sein, wenn der erhoffte Ertrag für die Qualitätsverbesserung des Unterrichts erfolgen soll. Wir bitten Sie und euch auch zu beachten, dass wir am Max- Born-Gymnasium ein außergewöhnliches Angebot an außerunterrichtlichen Veranstaltungen pflegen, sodass auch dadurch Unterricht ausfallen wird. Wir sind aber überzeugt, dass unsere Schülerinnen und Schüler von diesen Angeboten profitieren und nehmen dies daher in Kauf.

### **Neue Fächer und neue Angebote**

Im Rahmen des neuen Bildungsplans gibt es nun in Klasse 8 das Fach WBS (Wirtschaft – und Berufsorientierung). Neu ist auch, dass wir das Fach Informatik als Arbeitsgemeinschaft in Klasse 8 und 9 und nicht mehr nur in 10 anbieten werden. Wir führen damit den Informatikunterricht aus Klasse 7 als Arbeitsgemeinschaft fort und versprechen uns davon, unsere Schülerinnen und Schüler in

den MINT Fächern weiter zu fördern. Diese AG startet allerdings aus personellen Gründen erst Mitte Oktober.

Wir haben auch unser Angebot an Jugendbegleitern weiter ausgebaut:

So können wir erstmals eine Entspannungs-AG in Kooperation mit der VHS Backnang anbieten. Die AG ist kostenlos und soll allen Schülerinnen und Schülern offen stehen. Ziel ist, bereits frühzeitig Entspannungstechniken kennen zu lernen und dadurch gestärkt durch den Schulalltag zu kommen. Neu im Angebot ist auch eine Hunde-AG. Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen können in der Mittagspause beim Hundespaziergang entspannen, sich an der frischen Luft bewegen und gleichzeitig alles über den Umgang mit dem besten Freund des Menschen erfahren.

Neu ist auch unsere Chinesisch- AG. Hier kann man sich mit der fremden Sprache und Kultur anfreunden und erste chinesische Wörter lernen.

In der erstmals angebotenen Fitness AG kann man ebenfalls für die Bewegung im Unterrichtsalltag sorgen.

Unser umfangreiches und kostenloses Lernunterstützungsprogramm startet kommende Woche.

Wir bieten Unterstützung in den verschiedensten Fächern (u.a. L, M, E, D, Ch, NwT, Ph, I, F) von Kl. 5-10 jeweils durch ein Team aus älteren Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften.

Die Kurse finden zu festen Zeiten im Pavillon statt (siehe Aushang im Foyer und auf der Homepage).

Selbstverständlich können auch mehrere Kurse im Laufe eines Schuljahres besucht werden, sie sind als temporäre Unterstützung gedacht.

## Termine

Der Terminplan für das gesamte Schuljahr ist auf der Homepage einzusehen. Da immer wieder Termine korrigiert werden müssen oder neue hinzukommen, lohnt es sich, regelmäßig auf die Homepage zu schauen. Dort ist jeweils die neueste Version zu finden.

Auf einige wichtige Termine möchten wir an dieser Stelle hinweisen:

Die **Elternabende finden jeweils am 02.10.18 und am 04.10. 18** statt.

Bitte beachten Sie auch die vorgeschalteten Informationsabende für Ihre jeweilige Klassenstufe. Wir versuchen dadurch den Aufwand für Sie als Eltern möglichst gering zu halten.

Da die benachbarte Realschule am 04.10. ebenfalls Elternabend hat, bitten wir Sie auf die Parkplätze am Bahnhof zurückzugreifen.

Alle genauen Informationen über die Elternabende erhalten Sie über Ihre Einladungen durch die Elternvertreter und die Klassenleitungen.

Ein besonderer Tag ist auch der **23.10.18. An diesem Tag veranstalten wir für alle Klassen von 5-9 einen Präventionstag** mit der Unterstützung zahlreicher Referenten von außen. Im Bildungsplan 2016 wird der Prävention und Gesundheitsförderung „im Sinne einer Stärkung der Persönlichkeit durch die Förderung eines sozial kompetenten und gesundheitsbewussten Umgangs mit sich selbst und anderen“ ein besonderer Stellenwert zugewiesen. Mit dem Präventionstag möchten wir diesen Leitperspektiven (Gewaltprävention, Suchtprävention und Gesundheitsförderung) des Bildungsplans gerecht werden und diese einen Tag lang in den Unterricht einbinden.

Ich bedanke mich an dieser Stelle ganz besonders bei der Fachschaft Biologie, unseren Psychologielehrkräften und unserer Beratungslehrerin Frau Schweigert-Ballheimer.

## Weihnachtskonzert

Der Eltern-Lehrer-Schüler- Chor unter der Leitung von Herrn Gehrig hat bereits mit den Proben begonnen. Diese finden mittwochs von 19.30-21 Uhr statt, weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen. Wir möchten Sie bereits jetzt herzlich einladen zu unserem Weihnachtskonzert am Mittwoch, 12.12.18 um 19.30 Uhr in St. Johannes. Aufgeführt werden von Ariel Ramirez: Navidad Nuestra, von Georg Friedrich Händel: Tochter Zion und Steal away.

## **Konsequenzen aus dem EU-Datenschutzgesetz**

Im Rahmen des neuen EU-Datenschutzgesetzes ist es für die Schulen generell schwierig geworden, für bestimmte schulische Anliegen flächendeckend Genehmigungen für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten zu erhalten. Wir weisen deshalb ausdrücklich darauf hin, dass eine Berichterstattung leider nur noch sehr eingeschränkt möglich ist, weil wir unmöglich alle Genehmigungen bei größeren Veranstaltungen einzeln prüfen können. Bitte beachten Sie, dass auch unsere Lehrkräfte ein Recht auf ihre persönlichen Daten haben und auch von ihnen keine Fotos ohne deren Einwilligung erstellt oder veröffentlicht werden dürfen.

Beim Besuch der Theater- und der Zirkus AG setzen wir eine Einwilligung der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler in die Veröffentlichung von Fotos voraus.

## **Neuer Rechtschreibrahmen 2018**

Zur Förderung und Verbesserung der Rechtschreibung der Schülerinnen und Schüler hat das Kultusministerium einen neuen Rechtschreibrahmen veröffentlicht, der als verbindliche Rechtschreibgrundlage an den Schulen in den Klassen 1-10 umgesetzt werden soll. Sie finden diesen bei Interesse unter [www.km-bw.de/Publikationen](http://www.km-bw.de/Publikationen).

## **Stand der Sanierungen**

Wie Sie der Presse entnehmen konnten, kommt die Stadt Backnang in den Genuss von Investitionsprogrammen des Bundes für die Schulhaussanierung. Von diesen Fördergeldern profitiert auch das Max-Born-Gymnasium. Es sind im kommenden Kalenderjahr umfangreiche Brandschutzmaßnahmen geplant, ebenso soll die Sanierung der Klassenzimmer fertig gestellt werden.

Während der Sommerferien haben wir die meisten Klassenzimmer mit Dokumentenkameras ausgestattet, die die ehemaligen Overheadprojektoren ersetzen. Zusätzlich ist der Einsatz von I-Pads möglich, die auch ähnlich einer Dokumentenkamera verwendet werden können.

Unser Pausenhof hat neue, leuchtend blaue Sitzbänke erhalten und einen Basketballkorb für das Spielen in den Pausen und außerhalb der Unterrichtszeiten. Die Basketballbälle können bei unserem Hausmeister entliehen werden.

In der vergangenen Woche wurde der Wasserspender geliefert und installiert, er kann in Kürze in Betrieb genommen werden. Wir werden Ihre Kinder über den Vertretungsplan informieren, sobald der Flaschenverkauf startet und weisen darauf hin, dass aus hygienischen Gründen ausschließlich die Flaschen, die über den Elternbeirat bestellt wurden, verwendet werden dürfen.

Unter „Neuigkeiten aus dem Elternbeirat“ erfahren Sie noch mehr über den Wasserspender.

## **Schulentwicklung**

Die Schulen stehen insgesamt vor großen Herausforderungen. Diese machen auch vor dem MBG nicht Halt. Neue Bildungspläne, neue Fächer, die voranschreitende Digitalisierung, Ausbau der offenen Ganztageschule sind nur einige Themen, die uns beschäftigen. Wir würden uns freuen, Eltern zu gewinnen, die die Herausforderungen mit uns gemeinsam anpacken und ihre Anregungen in Form von aktiver Teilnahme am Geschehen in der Schule mit einbringen. Überlegen sie sich, ein Amt als Elternvertreter in Ihren Klassen oder ein Amt im Elternbeirat zu übernehmen und seien Sie mit diesem ehrenamtlichen Engagement auch für Ihre Kinder ein Vorbild. Unsere Schule ist auf aktive Elternarbeit angewiesen.

Gerne können Sie auch Vorschläge für Elternthemenabenden mit einbringen. In den vergangenen zwei Schuljahren gab es Elternabende zum Umgang mit der Pubertät, zur Sinusstudie („Wie ticken unsere Jugendlichen?“) und zum Umgang mit Konflikten. Wir freuen uns auch hier über Ihre Wünsche und Anregungen!

### **Zur Verkehrssituation**

Viele Eltern fahren ihre Kinder mit dem Auto zur Schule oder holen sie nach der Schule ab, manche parken dabei auf dem Gehweg vor dem Gymnasium. Hierbei kommt es immer wieder zu Störungen des Verkehrsflusses und zu gefährlichen Situationen für Fußgänger, Fahrradfahrer und Autofahrer. Dies ist der Bereich, in dem die meisten Schüler das Schulgelände verlassen und die Schulbusse vorfahren. Deswegen ist dort eine Halteverbotszone ausgeschildert. Wenn Sie Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen müssen, dann fahren Sie doch bitte den Parkplatz unterhalb der Schule an, so dass die Sicherheit auf dem Schulweg unserer Kinder gewährleistet ist. Erinnern Sie bitte Ihre Kinder an entsprechende Beleuchtung und Helme, sofern diese mit dem Fahrrad unterwegs sind.

### **Verwaltung und Sekretariat**

Bitte teilen Sie dem Sekretariat Änderungen Ihrer persönlichen Daten und Änderungen Ihrer Handynummern umgehend mit. Für uns und Ihre Kinder ist sehr wichtig, dass wir Sie erreichen können!

### **Entschuldigungsverfahren**

Bitte beachten Sie, dass die Verhinderung des Schulbesuchs eines Kindes unverzüglich unter Angabe eines Grundes und der voraussichtlichen Dauer mitzuteilen ist.

Die Entschuldigungspflicht ist spätestens am zweiten Tag der Verhinderung fernmündlich oder schriftlich zu erfüllen.

Bei telefonischer Entschuldigung muss eine schriftliche Mitteilung spätestens am dritten Tag nachgereicht werden.

### **Elternbeitrag und Schülerversicherung**

In Kürze werden Sie Informationen zum Elternbeitrag und zur Schülerzusatzversicherung erhalten.

### **Unterstützung für bedürftige Familien**

Für Familien mit geringem Einkommen (die Anspruch auf das Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes haben oder die einen Familien- und Kulturpass der Stadt Backnang besitzen) gibt es verschiedene Möglichkeiten, Unterstützung zu bekommen, z. B.

- für das Mittagessen in der Mensa
- für die Schülerbeförderung
- für persönlichen Schulbedarf
- für Ausflüge und mehrtägige Klassenfahrten.

### **Beratung und Hilfe**

Seit vielen Jahren ist unsere Beratungslehrerin Frau Schweigert-Ballheimer Ansprechpartnerin für Schülerinnen und Schüler, wenn sich Schwierigkeiten in der Schule einstellen oder wenn notwendige Entscheidungen zur Schullaufbahn Rat und Hilfe erforderlich machen. Zusammengefasst bietet Frau Schweigert-Ballheimer ihre Beratung in folgenden Fällen an:

- bei Leistungs- und Lernschwierigkeiten
- bei Konzentrations- und Motivationsproblemen sowie Schulängsten
- Schullaufbahnberatung (Fragen zu möglichen Bildungsabschlüssen, Durchführung testdiagnostischer Verfahren (z.B. Leistungstests sowie Fragebögen zum Lern- und Arbeitsverhalten))
- bei Verhaltensauffälligkeiten (Prävention und Intervention)
- bei Konflikten und Mobbingfällen
- oder bei sonstigen Sorgen

Das Ziel ist immer, dem Rat- und Hilfesuchenden zu helfen

- durch Zuhören und gemeinsames Beratschlagen
- durch vermittelnde Gespräche
- durch Erarbeiten spezifischer Strategien (z. B. Lernstrategien, Konfliktlösungsstrategien)
- durch Vermittlung anderer Beratungsstellen (z.B. Erziehungs- und Familienberatungsstellen, psychotherapeutischen Einrichtungen etc.)

Über die reine Beratungstätigkeit hinaus ist Frau Schweigert-Ballheimer für das Streitschlichtermodell zuständig, das im Jahre 1999 an unserer Schule eingeführt wurde. Die Ausbildung der StreitschlichterInnen verläuft in zwei Schritten: 1. Teilnahme an der AG Gewaltprävention (in der Regel für SchülerInnen der 8. Klasse), 2. Kompaktkurs am Ende des Schuljahres. Während des Schuljahres finden regelmäßig Streitschlichtertreffen statt, in denen Informationen und Erfahrungen ausgetauscht werden.

Einen Gesprächstermin mit Frau Schweigert-Ballheimer können Sie über den Klassenlehrer oder das Schulsekretariat bzw. über die MBG-Homepage unter „Beratung und Hilfe“ vereinbaren (Email: [sgb@mbg-bk.de](mailto:sgb@mbg-bk.de)).

### **Sozialarbeit am MBG**

Schulsozialarbeit ist ein Instrument der Jugendhilfe und ist in der Lebenswelt Schule angesiedelt, um Kinder und Jugendliche an dem Ort zu erreichen, an dem sie einen Großteil ihrer Zeit verbringen. Aufgabe der Schulsozialarbeit ist es, Kinder und Jugendliche bezüglich ihres Rechts auf Förderung ihrer Entwicklung und dem Recht auf Erziehung zu unterstützen.

Seit 2013 gibt es in Trägerschaft der Stadt Backnang Schulsozialarbeit am Max-Born-Gymnasium. Seit Mai 2015 wird diese von Ekaterina Neumann, Sozialpädagogin (FH) durchgeführt. Das Angebot der Schulsozialarbeit richtet sich an Schülerinnen und Schüler Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer und beinhaltet am Max-Born-Gymnasium:

Einzel- und Familienberatung in verschiedensten Lebenslagen

- Soziales Training
- Klassenprojekte
- Unterstützung im Bereich der Suchtprävention
- Vermittlung an Fachdienste
- Kooperation mit anderen sozialen Fachdiensten

Die Schulsozialarbeit steht bei all ihren Angeboten unter Schweigepflicht!

Arbeitsprinzipien von Schulsozialarbeit: Kinder und Jugendliche im Beratungsprozess Freiwilligkeit, positive wertschätzende und akzeptierende Grundeinstellung, Vertraulichkeit, Vernetzung mit anderen Angeboten der Jugendhilfe und außerschulischen Jugendbildung.

Die Präsenzzeiten am MBG sind montags und mittwochs von 8:30 bis 15:30 Uhr und freitags im Wechsel mit der Max-Eyth-Realschule von 9 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Frau Neumann ist unter folgenden Nummern erreichbar: 0172/7154997 und 07191/ 91400 oder per Mail an: Schulsozialarbeit. [mbg@backnang.de](mailto:mbg@backnang.de)

Auf der Homepage der Stadt Backnang können Sie die Rahmenkonzeption der Schulsozialarbeit einsehen.

### **Erreichbarkeit der Lehrkräfte:**

Aus Datenschutzgründen werden die Lehrkräfte keine Telefonnummern oder private Email-Adressen veröffentlichen.

Alle Lehrkräfte sind für Sie per Mail oder über das Sekretariat erreichbar. ([Lehrerkürzel@mbg-bk.de](mailto:Lehrerkürzel@mbg-bk.de)). Bitte beachten Sie dabei, dass auch Lehrerinnen und Lehrer ein Wochenende haben☺!

Die Sprechstunden-Listen der Lehrer finden Sie im Schülerbereich der Homepage (Passwort-geschützt). Bitte nehmen Sie in jedem Fall vorher Kontakt mit der jeweiligen Lehrkraft auf.

**Ich wünsche Ihnen und euch allen einen guten Start ins neue Schuljahr, viel Erfolg und viel Freude am Max-Born-Gymnasium!**

**Ihre Sonja Conrad**

### **Neuigkeiten aus dem Elternbeirat**

LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, LIEBE ELTERN, LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER,

eigentlich ist jedes Schuljahr ein besonderes: Neue Schülerinnen und Schüler beginnen in der 5. Klasse Jahr für Jahr ihren nächsten Schulabschnitt. Für sie ist der erste Schultag etwas „Neues“ und „Besonderes“. Die älteren Schülerinnen und Schüler dagegen erleben die neuen 5. Klässler jedes Jahr, also schon ein vertrautes und bekanntes Bild zu Beginn eines neuen Schuljahres. Auch neue Lehrerinnen und Lehrer finden jedes Jahr den Weg an das Max-Born-Gymnasium. Für sie ist der Start zwar auch neu, aber vielleicht nicht ganz so aufregend wie für unsere Schülerinnen und Schüler in den 5. Klassen. Alle „Neuen“ möchte ich im Namen des Elternbeirats herzlich willkommen heißen. Wir freuen uns, dass Ihr und Sie an unserer Schule sind und wünschen nun erst einmal einen guten Start und ein schnelles Eingewöhnen in das Leben am Max-Born-Gymnasium. Neues ist also in einer Schule immer etwas Altes: Es gibt immer Neues, Jahr für Jahr. Das es also Neuerungen im Schulalltag gibt, ist damit nichts Neues.

Doch in diesem Schuljahr starten wir mit einer außergewöhnlichen Neuerung: Der lang ersehnte Wasserspender ist da! Er zapft das Elektrizitätsnetz an und wird mit Wasser und CO<sub>2</sub> versorgt, das er in guter Qualität unseren Schülerinnen und Schülern nun zur Verfügung stellt. Die Schülerinnen und Schüler bekommen stilles Wasser oder Wasser mit Kohlensäure. Dass dieser lange Weg nun sein gutes Ende gefunden hat, freut uns sehr und ich hoffe, Euch Schülerinnen und Schüler, auch. Wie alles im Leben erfordert auch unser Wasserspender gewisse Zu- und Aufwendungen, die sich bei uns in finanzieller Art niederschlagen. Um die jährlichen Kosten vernünftig aufzufangen, setzen wir auf die Unterstützung von Ihnen, liebe Eltern. Wir haben im Elternbeirat beschlossen, Sie um einen höheren Elternbeitrag von nun 20 Euro zu bitten, statt wie bisher von 18 Euro. Diese Erhöhung um zwei Euro entlastet den Elternbeirat bei der Finanzierung des Wasserspenders.

Die noch letzte Frage klären wir im Augenblick: Welche Flaschen können verwendet werden? So einfach eine Flasche auch aussieht, so vielfältig sind die Anforderungen an ein solches „Hilfsmittel“: Die Flaschen müssen hygienische Anforderungen erfüllen: Sie benötigen einen Mindestdurchmesser am Flaschenhals, damit es bei der Befüllung im Wasserspender nicht zu einem Kontakt des

Mundstücks mit dem Wasserauslauf kommt. Dann müssen die Flaschen auch eine geeignete Höhe haben – nicht zu kurz, damit es nicht spritzt, und auch nicht zu lang, damit die Flasche in den Wasserspender passt. Glasflaschen eignen sich auch nicht: Sie können zerbrechen und sind auch zu schwer. Wer Sprudel möchte, braucht Flaschen, die dem Druck durch das CO<sub>2</sub> standhalten. Und schließlich darf das Flaschenmaterial den Geschmack nicht beeinträchtigen. Schließlich müssen die Flaschen bezahlbar sein. Wir haben den Knoten noch nicht gelöst, aber wir stehen kurz davor, so dass wir Ihnen zum Elternabend hoffentlich eine gute Lösung präsentieren können.

Ich möchte Sie, liebe Eltern, noch auf die bevorstehenden Elternabende hinweisen: Es ist auch nichts Neues, dass in jeder Klasse zwei Elternvertreter gewählt werden (müssen). Dazu möchte ich Sie einladen, die Arbeit an der Schule mitzugestalten. Am Max-Born-Gymnasium pflegen wir immer eine sehr konstruktive Zusammenarbeit zwischen dem Lehrerkollegium und den Eltern, die durch das Engagement der Eltern im Elternbeirat sehr gefördert wird. Ich freue mich, die aus Ihren Klassen gewählten Elternvertreter in unserer ersten Elternbeiratssitzung zu begrüßen und mit Ihnen für das Wohl unserer Kinder am Max-Born-Gymnasium gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern Neues zu gestalten, aber auch Altes zu bewahren, was bewahrt werden muss.

Es grüßt Sie und euch herzlich,

Friedemann Weber